

Zeitschrift: Tec21
Band: 127 (2001)
Heft: 3: Botschaften

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organisator / Bemerkungen

Zeit / Ort

Infos / Anmeldung

Tagungen

Rapperswiler Tag Motto: «Gespannt»	BSLA, HS Rapperswil, Abt. Landschaftsarchitektur / Spannung im Freiraum: Netze, Seile, Zelte, Schirme, Ranken, Winden; P. Wiedemeier, S. Gass, J. Bradatsch, R. Raderschall, J. Altherr, K. Ludwig	2.2. / Hochschule Rapperswil, Aula	HSR 055 222 49 01
--	--	------------------------------------	-------------------

Weiterbildung

Enterprise Resource Planning (ERP)	ETHZ, Dept. Informatik / System- und datenbankorientierte Einführung in betriebswirtschaftliche Informations- und Anwendungssysteme (Standard-Software-Systeme)	12.2. / Zürich ETH Haldeneggsteig 4, A36	01 632 72 06 bernard@inf.ethz.ch www.inf.ethz.ch/fbkurse
Hochschule St. Gallen	neues Weiterbildungsprogramm Wirtschaft	2001	071 228 63 28, www.fhsg.ch/wbwi
ETHZ, Unternehmenswissenschaft	neues Weiterbildungsprogramm	2001	01 632 05 11, www.uwi.ethz.ch
Hochschule für Holzwirtschaft Biel	neues Weiterbildungsprogramm	1. Halbjahr 2001	032 344 03 47
Projektmanagement, Projektleitung (Kurse)	Allianz der Bauindustrie-Organisationen / Grundkurs Projektleiter Bau (9 Tg. in 5 Mt.), Nachdiplomkurs Projektmanager Bau (5x1 Woche)	PL: Mai-Okt. / Olten (Herbstkurs in Zürich) PM: April-Dez. / Horw	01 210 33 31 vsguch@bluewin.ch

Ausstellungen

Qualität des Mittelmasses	Architekturmuseum Basel / Die Baumgartner Häuser (siehe unten)	13.1.-18.3. / Basel Pfluggässlein 3	061 261 14 13 www.architekturmuseum.ch
Diavorträge von Basler Architekturbüros (Museumsnacht)	Architekturmuseum Basel / Stump & Schibli, Steinmann & Schmid, Jean-Pierre Wymann, Urs Gramelsbacher, Matthias Ackermann, Müller & Müller, Miller & Maranta, Trinkler & Engler, Christian Dill, Buol & Zünd, Luca Selva, sab	19.1., 19-01h / Basel Pfluggässlein 3	061 261 14 13 www.architekturmuseum.ch

Zur Qualität des Mittelmasses

Zwischen 1926 und 1938 errichtete die Firma Baumgartner & Hindermann in Basel rund 300 Mehrfamilienhäuser und schuf damit neue Quartiere, die ganz selbstverständlich an bestehende städtebauliche Strukturen anschliessen und als prägende Ensembles im Stadtbild erkennbar sind.

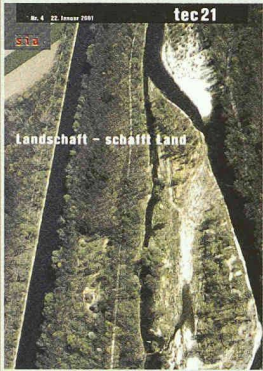
Die Strassenzüge wurden in einem Zug erbaut und bestehen aus fünf unterschiedlichen Haustypen, die dank einheitlichen Bauteilen kostengünstig und rationell erstellt wurden. Was das Neue Bauen als Paradigma propagierte, verwendeten Baumgartner & Hindermann aus Rentabilitätsgründen, indem sie ihre architektonische Sprache auf standardisierte Grundrisse und Fassaden reduzierten. Die differenziert geglie-

derte, repräsentative Strassenansicht der Häuser unterscheidet sich von der funktionalen Hofseite und macht so die Trennung zwischen privatem und öffentlichem Raum deutlich. Gleichzeitig lässt sich schon von aussen anhand der Erker, Fensterachsen und der Eingangstür die Grundrissdisposition ablesen. Die unterschiedlichen Haustypen mit Zwei-, Drei- oder Vierzimmerwohnungen besitzen polyvalente Wohnräume, die auch heute noch zur Aktualität und Qualität der Baumgartner Häuser beitragen.

Die Ausstellung ermöglicht erstmals einen Überblick über die Baumgartner Häuser, die stellvertretend stehen für eine weniger beachtete Strömung der architektonischen Auseinandersetzung,

die parallel zur klassischen Moderne verlief und in deren Geschichtsschreibung nicht vorkommt. Baumgartner & Hindermann knüpften an handwerkliche Traditionen an und suchten den historischen Kontext. Im Hinblick auf zeitgenössische Fragen zur Stadtgestalt, Stadterneuerung und Verdichtung besitzen diese moderaten, alltäglichen Bauten interessante Ansätze. Eine genaue Analyse und Aufarbeitung der Gebäude schliesst eine Lücke in der Stadtgeschichte und bietet die notwendigen Hintergrundinformationen für einen adäquaten Umgang mit den Baumgartner Häusern.

Diskussion: 22.2., 18h mit Miroslav Sik, Laurent Stalder und Thomas Lutz.



Heft 4, 22. Januar 2001

Drei Beiträge zum Thema «Landschaft»

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

Ingénieurs et architectes suisses IAS
Rue de Bassenges 4, case postale 180,
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

IAS 24

Françoise Kaestli
Le monde végétal entre tradition et haute
technicité

Chantal Deschenaux
Le programme valaisan de protection de l'air

Wir bieten Ihnen

TOP-QUALITÄTSPRODUKTE FÜR DEN FASSADENBAU

- METALLFENSTERZARGEN
- METALLFENSTERBÄNKE
- BRÜSTUNGS- UND DACHRANDABDECKUNGEN
- STORENBLENDEN
- USW.

Übrigens:

Was nützt Ihnen der billigste Metallfensterbank, wenn Sie Wochen lang darauf warten müssen?

Wir bieten Ihnen einen 72-Stunden-Fensterbank-Fabrikations-Service!!

Interessiert?

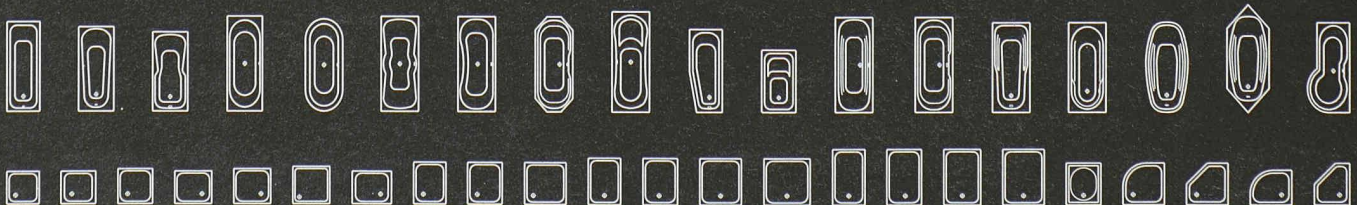
KREBU-Metallfensterbänke AG

Sägebachweg 28, 3114 Oberwichtlach, Tel. 031/781 08 41

Fax 031/781 15 59, E-Mail: jb@krebu.ch, Internet: www.krebu.ch



www.schmidlin.ch



Wilhelm Schmidlin AG

Gotthardstrasse 51-53 6414 Oberarth Telefon 041 859 00 60 Fax 041 859 00 79 www.schmidlin.ch

Schmidlin
Stahlbadewannen